



Nürnberger Forum der Kinder- und Jugendarbeit

# **Teilhabe von jungen Menschen mit Behinderung gestalten**

am 28. September 2023

# Was wird unter „Behinderung“ verstanden?



Im SGB IX werden als Behinderung **„körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen“** verstanden, die Menschen „in **Wechselwirkung mit einstellungs- und umweltbedingten Barrieren** an der gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft mit hoher Wahrscheinlichkeit **länger als sechs Monate** hindern können“.

Sozialgesetzbuch (SGB IX). Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung, § 2 (1), 2022

„Behinderung ist ein **Sammelbegriff für viele unterschiedliche Abweichungen von gesellschaftlichen Normalitätsanforderungen** z. B. in der Motorik, im Hören, Sehen, der Psyche, der Kognition oder anderen Körperfunktionen.“

„Eine Behinderung wird nach Auffassung der Disability Studies **aus sozialen und kulturellen Prozessen hervorgebracht**. Demnach ist eine Behinderung **keine ‚natürlich-biologische‘ Beeinträchtigung, sondern eine Konstruktion.**“

Bundeszentrale für Politische Bildung

# Teilhabe in der Kinder- und Jugendarbeit



Mit der Ratifizierung der **UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK)** im Jahr 2008 wurde auf internationaler Ebene festgehalten:

Menschen mit Behinderung haben ein Recht auf volle **wirksame Teilhabe** an der Gesellschaft und auf **Einbeziehung** in die Gesellschaft.

Artikel 30 der UN-Behindertenrechtskonvention (Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport) verpflichtet die Vertragsstaaten

**„sicherzustellen, dass Kinder mit Behinderungen gleichberechtigt mit anderen Kindern an Spiel-, Erholungs-, Freizeit- und Sportaktivitäten teilnehmen können, einschließlich im schulischen Bereich“.**

Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Die UN-Behindertenrechtskonvention. Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (Berlin, 2009), S. 27.

# Teilhabe in der Kinder- und Jugendarbeit



Auch im **15. Kinder- und Jugendbericht** wurde die Ermöglichung von **Teilhabe junger Menschen mit Behinderung** als eine zentrale Herausforderung für die Kinder- und Jugendarbeit benannt.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 15. Kinder- und Jugendbericht. Bericht über die Lebenssituation junger Menschen und die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland (Berlin, 2017), S. 66.

Mit der Reform des **Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGB VIII)** werden der Jugendarbeit weitreichende Aufgaben zugeschrieben.

Neu im SGB VIII, §9 Nr. 4: **die gleichberechtigte Teilhabe von jungen Menschen mit und ohne Behinderungen umzusetzen und vorhandene Barrieren abzubauen.**

§ 11 Abs. 1: Jungen Menschen sind die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen und **von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden**, sie zur **Selbstbestimmung** befähigen und zu **gesellschaftlicher Mitverantwortung** und zu sozialem Engagement anregen und hinführen. Dabei sollen die Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Angebote für junge Menschen mit Behinderungen sichergestellt werden.

# Was uns daran hindern (könnte)?

## Das Schulsystem



**Schüler\*innen mit Förderbedarf**, die im Schuljahr 2020/2021 in Mittelfranken...

...**eine allgemeine Schule** besuchten: **2216 Schüler\*innen, 1,3 Prozent** aller Schüler\*innen in Mittelfranken

...**eine Förderschule** besuchten: **9255 Schüler\*innen, 5,4 Prozent** aller Schüler\*innen in Mittelfranken

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Fürth, 2023)

Damit weist der Regierungsbezirk im Vergleich zu anderen eine **besonders hohe sogenannte „Exklusionsquote“** auf.

Hans Wocken, Schulische Inklusion in Bayern. Empirische Analyse der schulischen Inklusionsentwicklung in Bayern von 2008/09 bis 2019/20. Eine Pentalogie, o. J.

## Die Folgen?

Durch die hohe Zahl der Beschulung außerhalb der sogenannten Regelschulen kommen viele Kinder und Jugendliche mit Behinderung auch in der Freizeit schwerer mit Gleichaltrigen außerhalb sonderpädagogischer Einrichtungen in Kontakt.

## Was uns daran hindern (könnte)?

### Die Jugendarbeit

Wie auch gesamtgesellschaftlich ist in der Jugendarbeit die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in großen Teilen noch nicht gelungen. Es fehlt hier an...

- Wissen und Sicherheit über individuell sehr unterschiedliche Lebenswelten und Unterstützungsbedarfe
- rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen
- Bauliche Gegebenheiten
- konzeptionelle Überlegungen zur Umsetzung in der Praxis
- Personalmangel

Auch nachlesbar in: Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V., Inklusive Jugendarbeit (Marburg, 2023).

# Perspektiven aus der Jugendarbeit

## Yes we can!



Die Jugendarbeit bietet grundsätzlich gute Voraussetzungen für die Umsetzung von Teilhabe junger Menschen mit Behinderung in den Prinzipien der Jugendarbeit:

- Jugendarbeit als Wirkungsort im sozialen Umfeld – junge Menschen mit Behinderung werden sichtbar und erlebbar
- Jugendarbeit als Lern- und Begegnungsort im gemeinsamen Umgang miteinander. Wo Teilhabe aller Kinder so früh wie möglich beginnt, können junge Menschen erleben, dass es ganz selbstverständlich ist verschieden zu sein.
- Jugendarbeit kann Teilhabe

**Wie können wir alle Kinder und Jugendlichen einbinden und Zugänge in die Jugendarbeit schaffen?**

## So kann es gehen...

### Barrieren im Kopf abschaffen – inklusives Denken etablieren

#### Sensibilisierung und Wissensvermittlung

- Auseinandersetzung mit eigenem Denken, Vorurteilen und (Berührungs-)Ängsten
- Haben wir eine gemeinsame Haltung zu Teilnehmer\*innen, denen „ein besonderer Förderbedarf“ zugeschrieben wird?
- Welche Vorstellung von „Normalität“ haben wir?
- **Sind wir bereit für Veränderung?**

#### Schulung und Fortbildung

- Schulung des hauptberuflichen und ehrenamtlichen Teams

#### Kommunikation

- Achtsamkeit in Bezug auf diskriminierungssensible Sprache
- Erarbeitung eines Leitbilds für intern, aber auch extern - Sichtbarmachung der inklusiven Kultur

# B&B: Bedarfe und Barrieren



## Bedarfe identifizieren

- Wer ist unsere Zielgruppe?
- Welche Bedarfe und Wünsche gibt es?

## Barrieren identifizieren

- Räumliche Barrieren
- Digitale Barrieren
- Sprachliche Barrieren
- soziale Barrieren (Ängste, Vorurteile, Diskriminierung Teilnehmer\*innen/ weitere Beteiligte)
- Institutionelle Barrieren (Vereinbarkeit Schule/ Tagesstätte, Zugangsvoraussetzungen)
- Kommunikative Barrieren
- Angebotsstruktur

# B&B: Bedarfe und Barrieren

## Räume

- Erreichbarkeit (ÖPNV, Fahrdienste, lange Fußwege)
- Stufenloser Zugang/ Rampe/ Aufzug zu allen Räumlichkeiten
- Rollstuhlgerechte Toiletten (Breite Tür, niedrigeres Waschbecken, Stützgriff)
- Orientierung schaffen
- Höhenverstellbare Tische, Arbeitsplatten etc.
- Rückzugsorte
- Steckdosen

## Anlaufstellen:

- Behindertenrat Nürnberg
- Paritätischer Wohlfahrtsverband Nürnberg
- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
- Nullbarriere.de zum Thema Bauen und Wohnen



Lego-Rampen gegen Barrieren. Projekt Inklusive Landesgartenschau Überlingen 2021: Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH

# B&B: Bedarfe und Barrieren



## Digitale Räume

- Auslesbare Webseiten
- Bildbeschreibung und Untertitel
- Navigierbarkeit

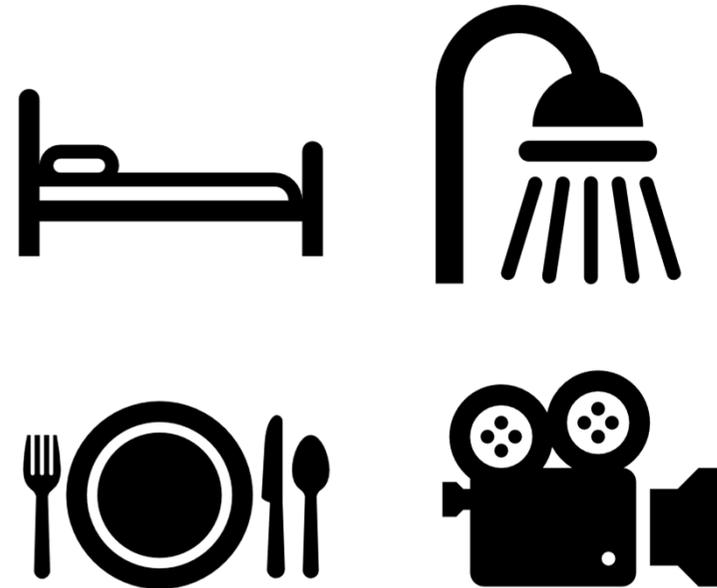
## Anlaufstellen:

- BBSB e. V. - BIT-Zentrum: Dr. Aleksander Pavkovic
- Web Content Accessibility Guidelines

# B&B: Bedarfe und Barrieren

## Sprache

- Zwei-Sinne-Prinzip
- Informationen in einfacher Sprache
- Informationen digital verfügbar
- Verschiedene Kontaktmöglichkeiten
- Bildhafte Darstellungen (Öffentlichkeitsarbeit und vor Ort)
- Beschilderung in Braille-Schrift
- Dolmetscher\*innen
- Höranlagen



## Anlaufstellen:

- Verleih Induktionsgeräte: Schwerhörigen-Seelsorge der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern
- Vermittlung Gebärdensprachdolmetscher\*innen: Bezirksverband der Gehörlosen Mittelfranken e.V.

# B&B: Bedarfe und Barrieren

		Speiseplan vom xx. bis xx. August							
	Frühstück	Vorspeise	Hauptgericht	Vegetarische Sonderkost	Nachspeise	Nachmittags-Kaffee / Tee	Abendessen		
	8-9 Uhr	12-13 Uhr				15-16 Uhr	18-19 Uhr		
Montag	Frühstücksbuffet	Tagessuppe	Hähnchen, Reis, Mexikogemüse	Rösti und Dip	Schokopudding Apfelmus	Kaffee + Tee	Pizza		
<b>Mo</b>									
Dienstag	Frühstücksbuffet	Suppe	Nudeln mit Hackfleisch-Soße	Blumenkohl-Medaillons	Schokopudding Apfelmus	Kaffee und Tee	Buffet		
<b>Di</b>									
Mittwoch	Frühstücksbuffet	Suppe	Schnitzel und Kartoffelsalat	Gemüselasagne	Eis mit roter Grütze	Kaffee und Tee	Buffet		
<b>Mi</b>									
Donnerstag	Frühstücksbuffet	Tagessuppe	Sauerbraten mit Kartoffelknödel	Gebackener Camembert mit Preiselbeeren	Grießbrei mit Pfirsich	Kaffee und Tee	Buffet		
<b>Do</b>									
Freitag	Frühstücksbuffet	Tagessuppe	Fisch, Gemüse, Kartoffeln	Spaghetti mit Tomatenpesto	Vanillecreme mit Früchten	Kaffee und Tee	Buffet		
<b>Fr</b>									

METACOM Symbole © Annette Kitzinger

Speiseplan mit Metacom-Symbolen

Zu finden in:  
Grenzenlos! Kinder- und Jugendarbeit  
praktisch inklusiv. Beilage.  
Bezirksjugendring Mittelfranken

# B&B: Bedarfe und Barrieren



## Angebotsstruktur

- Mitsprachemöglichkeiten und Feedbackstruktur für Zielgruppe/ Teilnehmer\*innen schaffen
- Einbezug von Bedarfen in die Planung von Angeboten
- Leistungsanspruch und Regel
- Pausenzeiten anpassen
- Selbstbestimmte Teilhabe sichern

## Ideen für digitale, barrierearme Spiele:

- Servicestelle Jugendbeteiligung e.V. (2021): Energizer-Kit. Deine Sammlung für digitale, inklusive und barrierearme Spiele und Energizer
- Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.: Workshops & Angebote inklusiv gestalten
- Bayerischer Jugendring K.d.ö.R (2022): JuleicaHandbuch für Jugendleiterinnen und Jugendleiter

# B&B: Bedarfe und Barrieren



## Kommunikation

- Informationen zur Barrierefreiheit verfügbar machen
- Nicht erfüllbare Bedarfe mitteilen – Gespräch suchen
- Eltern/ Personensorgeberechtigte



Zugänglich für Menschen mit Rollstuhl



Einfache Sprache

Initiative Barrierefrei Feiern/ POP! ROT WEISS <https://www.pop-rot-weiss.de/inklusion/>



Stempel des Musikbunds zu inklusiven Angeboten

# Zusammen ist man weniger allein



## Ressourcen und Kooperationen

- Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Jugendarbeit
- Sonderpädagogische Förderzentren/ Förderschulen
- Heilpädagogische Tagesstätten
- Akteur\*innen der Behindertenhilfe (Lebenshilfe, Rummelsberger, Diakonie etc.)
- Assistenzen
- Ausleihe von Materialien, Technik, Hilfsmitteln

# Checklisten zur Veranstaltungsplanung



## CHECKLISTE Barrierefreie Veranstaltungen

1 von 2

Die Checkliste gibt Tipps für die Organisation von barrierefreien Veranstaltungen. Inklusion heißt NICHT 100% die Checkliste abarbeiten, sondern starten und im gemeinsamen Gespräch gute Lösungen vor Ort zu finden. Inklusion ist ein Prozess, Wissen über Barrierefreiheit und darüber, dass Inklusion die selbstständige Teilnahme von jungen Menschen mit Behinderung bedeutet, ist der erste wichtige Schritt in eine inklusive Gesellschaft.

### Für ALLE sinnvoll

unterschiedliche Kommunikationswege zur Kontaktaufnahme nutzen (per Telefon, E-Mail, Post, Fax, SMS oder Messenger-Dienste wie WhatsApp)	<input type="checkbox"/>
können sich Interessierte über die Barrierefreiheit vorab ohne großen Mehraufwand informieren?	<input type="checkbox"/>
Individueller Bedarf von allen schon bei der Anmeldung abfragen	<input type="checkbox"/>
verständliche und einfache Sprache	<input type="checkbox"/>
reizarme Rückzugsräume schaffen	<input type="checkbox"/>
Anpassung der Pausenzeiten (z.B. zeitintensivere Essensaufnahme)	<input type="checkbox"/>
Barrierefreie Anreise ermöglichen (Erreichbarkeit mit ÖPNV)	<input type="checkbox"/>
Angebot von Wegbegleitung	<input type="checkbox"/>
Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Räumlichkeiten ohne fremde Hilfe - nur die selbstständige Teilnahme ist Inklusion	<input type="checkbox"/>
Bei Bedarf ausreichende personelle Ressourcen bereitstellen	<input type="checkbox"/>
Präsentationen/ Materialien vorab den Teilnehmenden zusenden	<input type="checkbox"/>
Essensangebot für Menschen mit Allergien, Vegetarier-innen, Veganer-innen	<input type="checkbox"/>
Ist die Stolperfälle Kabel und anderes technisches Zubehör ausreichend gesichert und abgeklebt, zum Beispiel mit Kabelbrücken und Gummimatten	<input type="checkbox"/>
Wird auf Stroboskoplicht (Lichtblitze/ Flackerlicht), Laserlicht und Lichteffekte verzichtet oder Hinweise?	<input type="checkbox"/>

### Für alle sinnvoll

- Unterschiedliche Kommunikationswege zur Kontaktaufnahme
- Können sich Interessierte über die Barrierefreiheit vorab ohne großen Mehraufwand informieren?
- Verständliche und einfache Sprache
- Reizarme Rückzugsräume
- Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Räumlichkeiten ohne fremde Hilfe
- Barrierefreie Anreise ermöglichen/ Wegbegleitung anbieten
- Wird auf Stroboskoplicht, Laserlicht, Lichteffekte verzichtet oder Hinweise?

# Checklisten zur Veranstaltungsplanung



Für Menschen mit körperlicher Behinderung wichtig	
Fuß und Roll - Prinzip - d.h. Bewegungsflächen müssen zu Fuß, mit Rollstuhl und Rollator genutzt werden können, sandige Böden und Wiesengelände sind meist ungeeignet	<input type="checkbox"/>
Höhe und benötigter Kraftaufwand von Bedienelementen	<input type="checkbox"/>
Stufenloser Zugang	<input type="checkbox"/>
Aufzüge (mindestens 110 cm breit und 140 cm lang) mit automatisch öffnender/ schließender Tür	<input type="checkbox"/>
Rampen mit einer Steigung von höchstens 6 Prozent	<input type="checkbox"/>
Breite der Türen und Durchgänge (mindestens 90cm)	<input type="checkbox"/>
Türschwellen mit einer Höhe höchstens 2 cm	<input type="checkbox"/>
Wege frei von Hindernissen freihalten	<input type="checkbox"/>
für Rollstuhlfahrer-innen geeignete Toilettenräume. Es gibt einen europaweiten Schlüssel öffentliche Behindertentoiletten <a href="https://www.dereuroschluessel.de/">https://www.dereuroschluessel.de/</a>	<input type="checkbox"/>
unterfahrbare Tische	<input type="checkbox"/>
Verfügbarkeit von Behindertenparkplätzen	<input type="checkbox"/>
Zentraler Veranstaltungsort mit kurzen Wegen wählen	<input type="checkbox"/>
Ausreichend Sitzmöglichkeiten bereitstellen	<input type="checkbox"/>

Für Menschen mit Lernschwierigkeiten wichtig	
Informationsmaterial in Leichter Sprache <a href="https://www.leichte-sprache.org/wp-content/uploads/2017/11/Regeln_Leichte_Sprache.pdf">https://www.leichte-sprache.org/wp-content/uploads/2017/11/Regeln_Leichte_Sprache.pdf</a>	<input type="checkbox"/>
Orientierungshilfen durch Symbole	<input type="checkbox"/>
Nutzung von Piktogrammen	<input type="checkbox"/>
Stopp-Karten, »Leichte Sprache-Schilder«	<input type="checkbox"/>
Verlangsamung des Sprachtempo, aber stets ernst nehmen!	<input type="checkbox"/>
Vermeidung von schwierigen Worten aus der Standardsprache und von Fremdwörtern	<input type="checkbox"/>

Bayerischer Jugendring K.d.ö.R (2022): JuleicaHandbuch für Jugendleiterinnen und Jugendleiter

## Für Menschen mit körperlicher Behinderung wichtig

- Bewegungsflächen müssen zu Fuß, mit Rollstuhl und Rollator genutzt werden können
- Stufenloser Zugang
- Türschwelle mit einer Höhe höchstens 2 cm
- Wege frei von Hindernissen halten
- Ausreichend Sitzmöglichkeiten bereitstellen

## Für Menschen mit Lernschwierigkeiten wichtig

- Informationsmaterial in Leichter Sprache
- Orientierungshilfen durch Symbole
- Stopp-Karten „Leichte Sprache“

## **Dabei immer.**

Junge Menschen soweit möglich immer einbeziehen.

Welche Angebote sind gewünscht? Welche Barrieren nehmen sie wahr ?

## **Und außerdem:**

Schritt für Schritt gehen, flexibel und gelassen bleiben! 😊

# So kann es gehen: Beispiele aus der Praxis



## „Die verschwundene Schülerin“

Kinderfilmprojekt mit dem Medienzentrum Parabol im evangelischen Stadtteilhaus leo in Kooperation mit den Offenen Hilfen der Lebenshilfe Nürnberg und dem Bezirksjugendring Mittelfranken.

## Inklusive Freizeiten

Kreisjugendrings Erlangen-Höchststadt in Kooperation mit der Lebenshilfe Erlangen

- Ferienfreizeit für 8 bis 12 Jährige

## Integratives Zirkusfestival – Zirkus SJoRi

Stadtjugendring Erlangen u. a. in Kooperation mit der Lebenshilfe Erlangen

- Kinder ab 9 Jahre
- Eine Woche Zeltlager auf dem Gelände der Lebenshilfe-Tagesstätte



Zirkus SJoRi im Sommer 2023  
Quelle: Instagram sjr\_erlangen

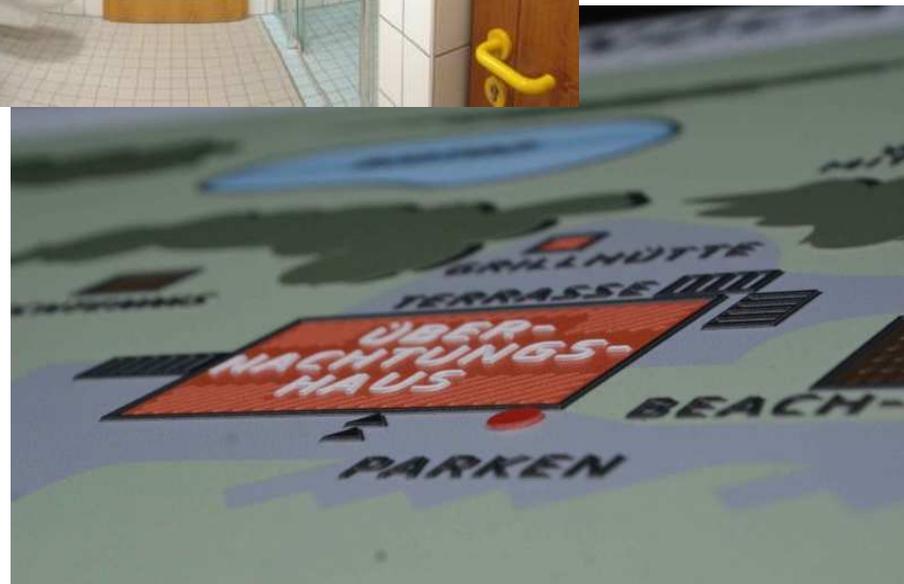
# So kann es gehen: Beispiele aus der Praxis



## Bauliche Anpassungen im Jugendcamp Vestenbergsgreuth – KJR Erlangen-Höchststadt



Barrierefreies Apartment



Taktiler Leitsystem für blinde und sehbehinderte Gäste

# So kann es gehen: Beispiele aus der Praxis



## Dein Ding: Die inklusive Mikroprojektförderung

Servicestelle Jugendbeteiligung

- unterstützt Projektideen rund um Vielfalt und Inklusion
- für Projektmacher\*innen zwischen 15 und 27 Jahren
- bis zu 500€ für Projektideen
- Unterstützungsangebote und Weiterbildungen für die Umsetzung barrierearmer Ideen
- Netzwerk aus engagierten Unterstützer\*innen

## Engagement und Meer: das inklusive Jugendcamp auf Prora/ Rügen

Servicestelle Jugendbeteiligung

Eindrücke zum Camp auf Youtube verfügbar:

**„Das war das Jugendaktionscamp 2022 - [#MissionInklusion](#)“**



# Zugänge und Methoden inklusiver Jugendbeteiligung

## Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.



Navigation: Hintergrund, Grundlagen Inklusion, Grundlagen Beteiligung, Barrierearme Veranstaltungsplanung, Jugendarbeit & Inklusion, Methoden & Material, Digitale Barrierearme

**Hintergrund**

- Video Wissen to Go zu Zugängen und Methoden inklusiver Beteiligung
- Begleitende Präsentation zum Wissen to Go Video / Achtung Alternativtexte verschoben - reichen wir nach

**Grundlagen Inklusion**

- Was heißt Inklusion?

**Grundlagen Beteiligung**

- Was bedeutet Beteiligung?
- MITMISCHEN Tool Box: Was ist Beteiligung?
- Beteiligungsrechte von Kinder und Jugendliche in Deutschland

**Barrierearme Veranstaltungsplanung**

- Kurzer Leitfaden zum Thema Workshops/ Bildungsarbeit inklusiv planen der Servicestelle Jugendbeteiligung
- (ggf) Barrierefreie Veranstaltungsorte
- Barrierefreie Veranstaltungen planen mit Hilfe von Ramp-up.me (u.a. mit Links zu divers

**Jugendarbeit & Inklusion**

- Beispiele für Bedarfsabfrage vor Fahrten
- Inklusion & Safeguarding
- Jugendleitung & Juleica inklusiv

**Methoden & Material**

- Energizer-Kit: digital inklusiv spielen mit Tips und Tricks für inklusive digitale Angebote der Servicestelle Jugendbeteiligung

**Digitale Barrierearme**

- Brochure Medienwerkstatt - Einfach gemacht

**QR Code**

## Mehr zum Thema



### **Netzwerktreffen Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit in Mittelfranken**

Nächstes Treffen: „Freizeit gestalten“ am 11. Oktober 2023

Mehr Infos [hier](#).

### **Schritt für Schritt – Öffentlichkeitsarbeit barrierearm gestalten**

Workshop für Aktive in der Jugendarbeit

Mehr Infos über: Bezirksjugendring Mittelfranken und Kreisjugendring Nürnberg-Stadt

### **Kinder- und Jugendarbeit praktisch inklusiv. Arbeitshilfe. Bezirksjugendring Mittelfranken**

Online verfügbar [hier](#)

### **Fachberater\*in Inklusion in der Jugendarbeit**

Inklusive Organisationsprozesse und Bildungs- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung

5-teilige Qualifizierungsreihe für Fachkräfte und Ehrenamtliche

Mehr Infos über: Lebenshilfe Landesverband Bayern und Institut für Jugendarbeit Gauting

### **Fortbildungsangebote Barrierefreiheit**

Barrierearme Dokumente, Leichte Sprache, Veranstaltungsplanung

Mehr Infos über: Capito Nordbayern

### **Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.**

Zugänge und Methoden inklusiver Beteiligung: Linkliste [hier](#).

# Fragen

